

Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2021

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



Sitzung vom 26.01.2021

Ort:	Wir bleiben zuhause	Raum:	Online (Cisco Webex)
Sitzungsleiter:	Max Böhm	Beginn:	8:36 Uhr
Protokollführerin:	Dominik Grill	Ende:	10:35 Uhr
Teilnehmer*innen:	Dominik Grill Max Böhm Gina Keischgens Franziska Mühler Stefanie Haberstock Fixi Mühler	Stefan Reiff David Rech Maike Stähler Maike Müller Malte Oberstrass Lorenz Starkloff	Gäste: Jonas Christ Lars Pieper Marie Berwinkel- Kottmann Muriel Rolfes Lukas Schmandra Marloes Ekkel- boom
Fehlend:			

Begrüßung.....	2
Beschlussfähigkeit.....	2
Genehmigung Protokoll	2
TOP 1: Unipark	2
TOP 2: EW.....	2
TOP 3: Berichte.....	2
TOP 4: Johnny.....	3



Begrüßung

Max begrüßt die anwesenden Referent*innen, Projektleiter*innen und Gäst*innen.

Beschlussfähigkeit

11 Referent*innen sind anwesend. Der AStA ist beschlussfähig.

Genehmigung Protokoll

Das Protokoll vom 25.11.2020 und 19.01.2020 wurde unter Berücksichtigung der eingereichten Verbesserungen genehmigt.

TOP 1: Unipark

- Unipark Lizenz läuft aus und müsste verlängert werden
- Referenten mit Unipark zufrieden, werden neben Anmeldungen auch für Feedbacks verwendet

To Do Domi: Nochmal Kosten raussuchen und bei Slack reinposten

TOP 2: EW

- Am 03.02 starten die Veranstaltungen der Studienberatung
- Domi schlägt Online-Einführungswoche vor, da die aktuelle Lage noch immer keine Präsenz EW zulässt.
- Der AStA stimmt diesem Vorschlag zu und findet eine Online EW am sinnvollsten

TOP 3: Berichte

1. Mobilitäts LAT

- Es hat ein LAT stattgefunden und es wurde über das Semesterticket gesprochen
- Problem: Erhöhung Semesterticketbeitrag durch Verkehrsbehörde ohne richtige Verhandlungen mit ASten
- es wurde eine Arbeitsgruppe mit anderen ASten gebildet, um dort die Forderungskatalog bzgl. Semesterticket zu erstellen
- Thomas Steets (Semesterticketbeauftragter des AStA) hat gefragt, ob jemand aus dem AStA in der dort gebildeten Arbeitsgruppe mitwirken möchte. Falls nicht würde er das selbst übernehmen

To Do Max Thomas Steets zur Arbeitsgruppe entsenden, um Spoho dort zu vertreten



2. UK Lehre

- am letzten Mittwoch fand die Sitzung statt
- Situation trotz Lockdownverlängerung weiterhin unverändert
- Freischuss Regelung bleibt bestehen
- Präsenz nur in Ausnahmefällen: notwendig für Prüfungen
- Exkursionen sollen ins Inland verlegt werden
- SoSe wird weiterhin normal geplant, alle VL etc. in Präsenz bis auf die großen VL (sollen online stattfinden).
- Fallzahlen an infizierten Studis weiterhin gering
- Lehrevaluation (LEV): neben verpflichtenden LEVs wurden 62 freiwillige LEVs beantragt. Vorschlag Max: AStA soll dazu aufrufen, an den Evaluationen teilzunehmen
- PSE Master Akkreditierung wurde angenommen
- DEV Master Akkreditierung noch einmal zurückgegeben
- QVK Anträge bis zum 28.02.21

To Do Maie M.: auf den sozialen Medien einen Post mit einem Aufruf dazu machen/ E-Mail AStA-Bericht

3. SGM-AG

- Themen die in der Zukunft angegangen werden sollen: psychische Gesundheit, Ernährung, Campus Noster, Alkohol/Drogen
- es soll eine Umfrage geteilt werden, die die psychische Gesundheit behandelt
- Knigge trifft sich mit der Kanzlerin und fragt, ob jemand mitkommen würde.

To Do alle: bei Steffi melden, wer mitkommen möchte

4. Elterncafe:

- am 05.02. findet ein Elterncafe per Webex statt (Eltern mit Kind)
- der AStA wird daran teilnehmen
- es soll ein Zusammentreffen sein, um sich untereinander auszutauschen

TOP 4: Johnny

- Johnny, ein beeinträchtigter Student, wurde von Studis zu einem Interview gebeten. Studis waren sich unsicher, wie sie sich verhalten sollen, weil vom AStA in einer Mail zu einem gesonderten Umgang mit ihm gebeten wurde
- Johnny war bei einer Talkrunde im WDR zu Gast und hat dort diesen Umstand geäußert
- Daraufhin diskutiert der AStA über den „Umgang mit Behinderung“ im Allgemeinen Kontext:
- Johnny berichtet in der Sitzung von seiner Meinung dazu. Er sieht es als gefährlich an, dass man mit solch einer Kommunikation (besonderer Umgang) eher noch mehr Hürden und Ängste schürt

Protokoll des Allgemeinen Studierendenausschusses 2021

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6
Institutsgebäude III
50933 Köln



- Grundsätzlich soll jeder Studi gleichbehandelt werden, ganz egal welche Hautfarbe, Religion, Behinderung etc. man hat
- Johnny berichtet aus seiner Erfahrung, dass wenn man in Watte eingepackt wird, man sich eher noch unwohler fühlt. Es kommt immer auf die Sprache an und wünschst sich dementsprechend auch ein Umgang
- Insgesamt ist es ein sensibles Thema und der AStA könnte in Zukunft mit solchen Dingen anders umgehen bzw. sollte es mitdenken
- Im AStA gibt es auch die Meinung, dass man auf solch ein sensibles Thema durchaus hinweisen kann und somit keine Sonderstellung geschaffen wird. Diskriminierung findet in der Gesellschaft weiterhin statt und der Kern/Ursprung liegt eher dort

9:59 Uhr: David verlässt die Sitzung

Max schließt die Sitzung um 10:35 Uhr.